

Umfrage zur Berufswahl

Selbstverwirklichung auf Platz 1

Köln, 22. Juni 2006 – Wovon machen Jugendliche ihre Berufswahl abhängig? Diese Frage stellte das Studien- und Ausbildungsportal Einstieg Abi Online rund sechs Wochen lang seinen Usern. Das Ergebnis der Umfrage ist eindeutig: Für jeden Zweiten (53 Prozent) steht die Selbstverwirklichung an erster Stelle, gefolgt von der Chance auf eine Anstellung mit 16,8 Prozent und den Verdienstmöglichkeiten mit 15,5 Prozent. An vierter Stelle folgen die Aufstiegsmöglichkeiten (11,2 Prozent). Für nur 3,4 Prozent ist hingegen ausreichend Freizeit besonders wichtig. Teilgenommen an der Umfrage haben im Mai und Juni 2006 rund 230 Jugendliche.

Ähnliche Prioritäten haben laut Denis Buss, Leiter des Einstieg Beratungsceneters, die Abiturienten, die seine Workshops zur Studienwahl und Berufsorientierung besuchen. Sinnvoll sei es daher, sich nach der Schule eine kleine Auszeit einzuräumen oder Erfahrungen durch Work and Travel-Aufenthalte im Ausland oder durch Praktika in verschiedenen Berufsbereichen zu sammeln. Der Blick über den Tellerrand ermögliche den Zugang zu den eigenen Talenten. Für Maja Gawaz, Abiturientin aus Münster und noch auf der Suche nach dem richtigen Ausbildungsweg, ist die Meinung von Freunden und Familie besonders wichtig. Sie stellt fest: „Erst durch meine Freunde bin ich wirklich darauf aufmerksam geworden, dass meine Talente im künstlerischen Bereich liegen. Ich male gerne und möchte, dass mir mein Beruf später Spaß macht, daher informiere ich mich gerade über die Möglichkeiten, Architektur oder Textildesign zu studieren.“

Weitere Informationen und tagesaktuelle News rund um Ausbildung, Studium und Beruf gibt es online unter: <http://www.einstieg.com/schueler/>